



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Herrn Oberbürgermeister Andreas Mucke

Antrag

Es informiert Sie Andre Hüsgen
Anschrift Wittensteinstraße 235a
42283 Wuppertal
Telefon (0202) 0202-60933100
Fax (0202)
E-Mail andrehuesgen@gmx.de
Datum 02.09.2016
Drucks. Nr. VO/0702/16
öffentlich

Zur Sitzung am	Gremium
14.09.2016	Hauptausschuss
19.09.2016	Rat der Stadt Wuppertal

Sicherheitsmaßnahmen für Omnibus-Fahrer der Wuppertaler Stadtwerke

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie unseren Antrag auf die Tagesordnung Ratssitzung am 19.September 2016

Inhalt

1. Der Rat der Stadt appelliert an die Wuppertaler Stadtwerke mobil GmbH, ein Sicherheitsprogramm für ihre Fahrer von Omnibussen umzusetzen, das nach dem Vorbild der Stadtwerke Solingen GmbH u. a. den nachträglichen Einbau von Wänden auf der Rückseite des Fahrerbereichs und Selbstverteidigungskurse für ihre Fahrer durch ausgebildete Selbstverteidigungsexperten beinhaltet.
2. Sollte die Wuppertaler Stadtwerke mobil GmbH für die Umsetzung des o. g. Programms Fördergelder benötigen, wird der Rat der Stadt in seiner nächstmöglichen Sitzung über die Höhe möglicher Fördergelder beraten.

Begründung

Vor wenigen Tagen berichteten die Medien der Region von immer häufigeren und immer brutaleren Attacken gegen die Fahrer von Omnibussen. Im Juni dieses Jahres wurde in Solingen ein Busfahrer krankenhausaufgenommen geschlagen. In Langenfeld (Rheinland) wurde am 15. August ein Busfahrer in einen Streit mit einem alkoholisierten Fahrgast verwickelt, der ihn schwer verletzte. Wie dem vorliegenden Antragstext zu entnehmen ist, hat die Stadtwerke Solingen GmbH bereits Gegenmaßnahmen ergriffen. Wuppertal als Großstadt mit vielen sozialen Brennpunkten darf aus Sicht der Antragstellerin in diesem Punkt nicht der Nachbarkommune nachstehen.

Mit freundlichen Grüßen
Claudia Bötte
Fraktionsvorsitzende